

Medienmitteilung

neon green-Nutzer:innen haben 2 Millionen Bäume gepflanzt

Zürich, 18. Januar 2023. Die Nutzer:innen des nachhaltigen Kontos neon green des Zürcher Fintech-Unternehmens neon haben mit dem Einsatz ihrer neon-Karte 1.5 Jahre nach Produktlancierung bereits über 2 Millionen Bäume gepflanzt. Seit Mai 2022 wird ein Teil der Bäume in eigenen neon-Wäldern in Haiti und Madagaskar gepflanzt.

2 Millionen durch neon green-Nutzer:innen gepflanzte Bäume

Im März 2022 hat neon den Meilenstein von 1 Million gepflanzter Bäume erreicht und verdoppelt die Anzahl bereits 9 Monate später: Mittlerweile haben 7'500 neon green-Nutzer:innen 2 Millionen Bäume gepflanzt. «Wir freuen uns, dass wir damit eine der Schweizer Firmen mit den meisten Baumpflanzungen bis dato sind», so Julius Kirscheneder, CMO des Zürcher Fintech-Unternehmens neon. «Umso mehr Nutzer:innen von ihrem grünen Konto im Alltag Gebrauch machen, desto mehr positive Effekte können wir fürs Klima bewirken». Die 2 Millionen Bäume werden in den nächsten Jahren etwa 600'000 Tonnen CO₂ oder umgerechnet den Jahresverbrauch von mehr als 42'000 Schweizer:innen kompensieren.

Eigene neon-Wälder in Haiti und Madagaskar

Die Bäume werden seit Beginn in Partnerschaft mit der Non-Profit-Organisation Eden Reforestation Projects gepflanzt. Seit Mai 2022 pflanzt Eden einen Teil der Bäume in eigenen neon-Wäldern in Haiti und Madagaskar. Die vorgesehenen Flächen der neon-Wälder lassen eine Kapazität von maximal 440'000 Baumpflanzungen pro Jahr zu – über die nächsten fünf Jahre werden insgesamt 2'200'000 Bäume gepflanzt werden. Da die neon green-Nutzer:innen pro Jahr etwas mehr als eine Million Bäume pflanzen, werden die restlichen Bäume wie bisher von Eden selbst auf die verschiedenen Standorte Nepal, Madagaskar, Indonesien, Mozambik, Kenia, Honduras und Nicaragua aufgeteilt.

Jahrelange Abholzung hat zu verheerenden Folgen für die beiden Inseln geführt, denn in Haiti sind noch 1% der Primärwälder übrig, in Madagaskar bleiben lediglich 10% bestehen. Eden leistet seit über 10 Jahren wichtige Aufforstungsarbeit in beiden Ländern: Durch Wiederaufforstung von Mangrovenwäldern entlang der Mahajanga-Küste in Madagaskar hat Eden die Risiken für Überschwemmungen eingedämmt und die Rückkehr eines gesunden aquatischen Ökosystems begünstigt. In Haiti werden mittels Baumschulen Agroforsttechniken vermittelt, die Wassereinzugsgebiete schützen und die Ernährungssicherheit der lokalen Bevölkerung verbessern.

Um den Schutz der gepflanzten Bäume zu gewährleisten, geht die NGO nach der «Employ to Plant»-Methode vor: Die lokale Bevölkerung wird angestellt, um die Bäume zu pflanzen und zu schützen. So schafft Eden nebst der Aufforstung Möglichkeiten für wirtschaftliche Selbstversorgung sowie Zugang zu verbesserter Gesundheit und Bildung. Eden Reforestation Projects hat bis anhin fast 1 Milliarde Bäume gepflanzt und wiederhergestellt.

neon green kann mehr als nur Bäume pflanzen

Das Pflanzen der Bäume gegen den Klimawandel ist aber nur ein Bestandteil des nachhaltigen Kontos. Die Nutzer:innen von neon green profitieren auch von einer um 3 Jahre verlängerten Garantie, nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten und einer Mastercard aus Kirschbaumholz.

Über neon

neon bietet eine einfache, nutzerfreundliche und sichere Kontolösung als App für alle Smartphones an. Derzeit nutzen über 140'000 Kund:innen ein neon-Konto. neon ist damit die am schnellsten wachsende Schweizer Lösung für ein kostengünstiges und einfach zu bedienendes Smartphone-Konto. Nach einem digitalen Registrationsprozess in weniger als zehn Minuten erhalten neon-Kund:innen Zugriff auf ein Bankkonto. Das Konto wird bei dem neon-Partner Hypothekbank Lenzburg geführt und bietet damit eine Einlagensicherung bis 100'000 CHF pro Kunde. Hinter neon steckt ein erfahrenes Team mit Jörg Sandrock, Simon Youssef, Julius Kirscheneder und Patric Ammann. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 50 Mitarbeitende.

Für weitere Auskünfte verweisen wir gerne an unsere Website <https://www.neon-free.ch> oder Mitgründer / CMO Julius Kirscheneder: +41 (0) 76 200 00 15, julius.kirscheneder@neon-free.ch